

Datenschutzhinweise für unsere Kunden und Interessenten (inkl. Ansprechpersonen und Mitglieder)

I. Beschreibung der einzelnen Datenverarbeitungen

1. Vertragserfüllung und vorvertragliche Maßnahmen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten bzw. die der jeweiligen Ansprechpersonen („Daten“), um einen Vertrag mit Ihnen anzubahnen bzw. abzuschließen. Dies gilt insbesondere für die Möglichkeit, sich auf unserer Webseite unter Angabe personenbezogener Daten für die kostenlose Testphase zu registrieren (die Pflichtfelder sind gesondert mit einem * gekennzeichnet). Im Rahmen der Registrierung werden auch Ihre IP-Adresse sowie Datum und Uhrzeit der Registrierung zwecks Missbrauchskontrolle gespeichert.

Nach Abschluss des Vertrags benötigen wir diese Daten, um den Vertrag mit Ihnen durchzuführen, in diesem Rahmen mit Ihnen zu kommunizieren sowie Rechnungen zu stellen und Zahlungen abzuwickeln.

Die Zulässigkeit dieser Datenverarbeitungen basiert auf Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO (Vertragserfüllung / vorvertragliche Maßnahmen). Wir haben ferner ein berechtigtes Interesse daran, zwecks Vertragsabschluss und -durchführung Ihre Daten zu verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO). Unsere berechtigten Interessen liegen insbesondere in der effektiven und reibungslosen Abwicklung des Vertrags mit Ihnen sowie in der stetigen Optimierung der Zusammenarbeit und der Missbrauchskontrolle.

Die Bereitstellung ist bei einigen Daten zusätzlich zum vertraglichen Erfordernis gesetzlich vorgeschrieben (z.B. Steuerrecht). Ohne Bereitstellung der erforderlichen Daten ist ein Vertragsabschluss bzw. eine Vertragsdurchführung nicht möglich.

2. Direktwerbung und interne Analyse

Wir verarbeiten Ihre Daten, um Ihnen insbesondere als Bestandskunden spannende Informationen und Neuigkeiten über unser Unternehmen mitzuteilen (z.B. Einladung zu Veranstaltungen und Seminare). Diese Verarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse) zulässig. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, unsere Leistungen interessengerecht und individuell anzubieten, die Geschäftsbeziehung mit Ihnen weiter zu optimieren und Ihnen die bestmögliche Betreuung anzubieten.

Darüber hinaus verwenden wir einige Daten aus den Kundendatenbanken zwecks Erstellung von internen Analysen (nur auf Basis von aggregierten Daten). Es handelt sich hierbei um entpersonalisierte reine Nutzungshäufigkeiten (z.B. Logins, Seitenaufrufe) oder Installation-Informationen (z.B. Paket, aktivierte Module). Wir verarbeiten nur Daten aus Datenbanken mit mehr als fünf angelegten Personen. Da diese Daten zusätzlich automatisiert aggregiert bzw. zusammengefasst werden, ist die Identifizierung einer natürlichen Person bei der Aggregation und in Bezug auf die aggregierten Daten selbst nach aktuellem Stand der Technologie in der Regel unmöglich. Ein Personenbezug kann hier grundsätzlich ausgeschlossen werden. Wir stützen uns bei dieser Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, sofern ausnahmsweise doch ein Personenbezug vorhanden sein sollte. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, diese entpersonalisierten Statistik-Daten zwecks bedarfsgerechter Gestaltung, Weiterentwicklung und Optimierung unserer Leistungen sowie effektiver Erbringung des vertraglich vereinbarten Dienstes zu verwenden.

Es gibt keine Bereitstellungspflicht. Sollten Sie der Nutzung widersprechen, werden die Daten nicht zu den eben genannten Zwecken genutzt.

3. Kundenzufriedenheitsumfrage (NPS)

Um Ihnen auch zukünftig die bestmögliche Betreuung anzubieten, unser Produktportfolio stetig zu optimieren und unsere Leistungen bedarfsgerecht zu gestalten, führen wir in regelmäßigen Abständen (in der Regel jährlich) Kundenzufriedenheitsumfragen (NPS) durch. Hierbei können Sie nach dem Login in Ihrem persönlichen Bereich angeben, wie wahrscheinlich Sie unsere Software ChurchTools weiterempfehlen würden. Da die Umfrage selbstverständlich freiwillig ist, können Sie den Umfrage-Banner jederzeit schließen, ohne ein Feedback geben zu müssen.

Bei Teilnahme an der Umfrage werden folgende Informationen verarbeitet:

- Teilnahme
- Zeit und Datum der Abstimmung
- Ergebnis

Diese Verarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse) zulässig. Die oben genannten Zwecke stellen gleichzeitig unser berechtigtes Interesse dar.

4. Messe und Kongresse

Im Zusammenhang mit Messen und Kongressen nehmen wir im Einzelfall Ihre Kontaktdaten (z.B. Name und Telefonnummer auf), um Sie wie gewünscht im Nachgang über unsere Leistungen und Produkte zu informieren. Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO (Vertragserfüllung / vorvertragliche Maßnahmen). Ohne Bereitstellung Ihrer Kontaktdaten können wir Ihnen keine Informationen über unsere Leistungen und Produkte zukommen lassen.

Darüber hinaus fotografieren wir auf solchen Veranstaltungen auch unseren Stand. Dabei können auch Fotos von den Standbesuchern aufgenommen werden. Diese Fotos werden zu Werbezwecken in diversen Medien veröffentlicht (wie auf unserer Webseite oder in verschiedenen auch digitalen Werbematerialien). Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse), wenn der Standbesucher nur am Rande abgebildet ist und nicht im Mittelpunkt des Fotos steht. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Darstellung unseres Messe- und Kongressauftritts zu Werbezwecken und in der optimalen Öffentlichkeitsarbeit. Andernfalls stützen wir die Datenverarbeitung auf eine Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO). Es gibt keine Bereitstellungspflicht. Die Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass die Bilder nicht zu den oben genannten Zwecken angefertigt und genutzt werden können.

5. Einsatz von Brevo für E-Mail-Kommunikation

Wir nutzen für den Versand bestimmter E-Mails und Mailings den Dienst **Brevo** der Sendinblue GmbH, Köpenicker Straße 126, 10179 Berlin, Deutschland.

Brevo wird von uns insbesondere für folgende Zwecke eingesetzt:

- **„Erste Schritte“-E-Mails:** Nach dem Start mit ChurchTools versenden wir automatisierte E-Mails mit Informationen und Hilfestellungen zur Nutzung von ChurchTools. Diese E-Mails sollen den Einstieg erleichtern und über wichtige Funktionen und Möglichkeiten der Nutzung informieren.
- **Kontaktaufnahme nach Messen und Kongressen:** Wenn Sie uns auf einer Messe, einem Kongress oder einer vergleichbaren Veranstaltung Ihre Kontaktdaten zur Verfügung gestellt haben und die rechtlichen Voraussetzungen für eine anschließende Kontaktaufnahme vorliegen, nutzen wir Brevo, um Ihnen weiterführende Informationen zu ChurchTools zuzusenden und den persönlichen Kontakt fortzuführen.

Hierfür werden insbesondere Ihre E-Mail-Adresse sowie gegebenenfalls Ihr Name, Ihre Organisation und weitere im Zusammenhang mit der Kontaktaufnahme bereitgestellte Daten an Brevo übermittelt und dort verarbeitet.

Soweit die jeweilige E-Mail-Kommunikation zur Durchführung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit Sie uns eine Einwilligung in die Zusendung entsprechender Informationen erteilt haben, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Soweit wir im Rahmen des E-Mail-Versands Öffnungen oder Interaktionen mit unseren E-Mails auswerten, erfolgt dies nur, soweit hierfür eine entsprechende Rechtsgrundlage besteht.

Wir haben mit Brevo einen Vertrag über Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen.

Die im Zusammenhang mit dem E-Mail-Versand verarbeiteten personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist bzw. bis Sie eine erteilte Einwilligung widerrufen oder der weiteren Verarbeitung widersprechen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

6. ChurchTools App: Fehler- und Performance Monitoring-Tool Bugsnag

Wir nutzen in unserer App den Dienst Bugsnag der SmartBear Software Inc., 450 Artisan Way,

Somerville, MA 02145, USA, um technische Fehler und Leistungsprobleme unserer App zu erkennen, zu analysieren und zu beheben. Hierdurch soll die Stabilität, technische Funktionsfähigkeit und Geschwindigkeit unserer App verbessert werden, um Ihnen die bestmögliche Benutzererfahrung zu bieten.

Bei einem Fehler (z.B. Absturz der App) werden technische Fehlerberichte mit verschiedenen Informationen an Bugsnag gesendet, sofern Sie die Funktion "Fehlerberichte" aktiviert haben. Für diese Zwecke können je nach Fehlerfall folgende Daten verarbeitet werden:

- Informationen zum Betriebssystem und zum Gerät (z.B. Gerätetyp, Hersteller)
- App-Version, Einstellung (z.B. Sprache)
- die anonymisierte IP-Adresse des verwendeten Geräts
- Requests (URL/API)
- Lade- und Reaktionszeiten von Funktionen und API-Aufrufen
- Fehlerbericht (Stacktrace, Art des Fehlers) und Fehlerzeitpunkt

Rechtsgrundlage für die Erhebung und weitere Verarbeitung der Daten ist Ihre erteilte Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO und § 25 Abs. 1 TDDDG. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, indem Sie in der App unter "Konto/Support" die Übersendung von Fehlerberichten wieder deaktivieren.

Durch die Einbindung von Bugsnap kann eine Datenübermittlung in die USA nicht ausgeschlossen werden. Die Datenübermittlung in die USA basiert primär auf den Datenschutzrahmen EU-USA. Der Anbieter stützt Datenübermittlungen in ein Drittland ferner auf die Standardvertragsklauseln.

Die von Bugsnap verarbeiteten Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks nicht mehr erforderlich sind, in der Regel nach spätestens 90 Tagen.

Details zur Datenverarbeitung durch Bugsnap finden Sie in der Datenschutzerklärung des Anbieters: <https://smartbear.com/privacy/>

7. ChurchTools App: Push-Benachrichtigungen mit Firebase Cloud Messaging (FCM)

Wir nutzen den Dienst Firebase Cloud Messaging (FCM), um Ihnen relevante Benachrichtigungen direkt auf Ihr Gerät zu senden. Dies können beispielsweise Hinweise auf neue Beiträge, Besprechungsanfragen oder andere wichtige Ereignisse im Zusammenhang mit unserer App sein.

Anbieter des Dienstes ist Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland, eine Tochtergesellschaft der Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA.

Sie müssen diese Funktion in Ihren Geräteeinstellungen aktivieren, um Nachrichten von uns empfangen zu können.

Um eine Push-Benachrichtigung an Ihr Gerät senden zu können, muss unsere App bei Google einen eindeutigen, pseudonymen Registrierungsschlüssel anfordern. Dieser wird als Firebase Cloud Messaging-Token (FCM-Token) bezeichnet. Der FCM-Token ist eine einzigartige Kennung, die speziell für Ihre Installation unserer App auf Ihrem Gerät generiert wird. Er enthält keine direkten persönlichen Daten wie Ihren Namen oder Ihre E-Mail-Adresse, ermöglicht jedoch eine eindeutige Zuordnung zu Ihrem Gerät. Zur Bereitstellung dieser Funktion werden der FCM-Token, technische Informationen über Ihr Gerät (z.B. Betriebssystemversion, App-Version) sowie Zeitpunkt der Registrierung bzw. Aktualisierung des Token an die Server von Google übermittelt und dort verarbeitet. Wenn wir Ihnen eine Benachrichtigung senden möchten, übermitteln wir die Nachricht zusammen mit weiteren Informationen an die FCM-Server. Google leitet die Nachricht dann an Ihr Gerät weiter.

Die Verarbeitung Ihrer Daten für den Versand von Push-Benachrichtigungen erfolgt ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO in Verbindung mit § 25 Abs. 1 TDDDG.

Sie können Ihre Einwilligung zum Erhalt von Push-Benachrichtigungen jederzeit widerrufen. Sie können hierfür den Empfang von Mitteilungen in Ihren Geräteeinstellungen deaktivieren. Zusätzlich können Sie die Benachrichtigungen in den Einstellungen unserer App anpassen bzw. deaktivieren.

Durch die Einbindung von FCM kann eine Datenübermittlung in die USA nicht ausgeschlossen werden. Die Datenübermittlung in die USA basiert primär auf den Datenschutzrahmen EU-USA. Der Anbieter stützt Datenübermittlungen in ein Drittland ferner auf die Standardvertragsklauseln.

Die von Google für den Versand von Push-Benachrichtigungen verarbeiteten Daten, insbesondere der FCM-Token, werden gelöscht, sobald sie für den Zweck der Benachrichtigungszustellung nicht mehr erforderlich sind.

Dies ist insbesondere der Fall, wenn:

- Sie die App von Ihrem Gerät deinstallieren,
- Sie Ihre Einwilligung zum Erhalt von Benachrichtigungen in den Systemeinstellungen widerrufen,
- Google nach einem längeren Zeitraum der Inaktivität feststellt, dass der Token nicht mehr gültig ist.

Beim Starten der App wird das FCM-Token (sofern vorhanden) periodisch an unsere Server geschickt. Hierbei wird der Token aktualisiert. Sollte ein Token für 3 Monate nicht aktualisiert worden sein, so wird es von unseren Servern gelöscht. Außerdem wird das Token auch von unseren Servern gelöscht, wenn sich der Benutzer ausloggt.

Nach einer 270-tägigen Inaktivität entfernt Google laut eigenen Angaben die Tokens, um inaktive Geräte aus den Push-Listen zu bereinigen. Nach Entfernung der Token werden die mit der ID zusammenhängenden Daten gemäß Google innerhalb von einem Monat gelöscht.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Firebase und Google finden Sie unter: <https://policies.google.com/privacy>

II. Empfänger

Eine Weitergabe personenbezogener Daten findet nur statt, wenn dies für die Vorbereitung und Durchführung eines Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO zulässig ist, wir rechtlich zur Weitergabe verpflichtet sind oder Sie uns insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

Mögliche Empfänger Ihrer Daten können folgende Stellen sein:

- Interne Stellen (z.B. Sekretariat)
- Auftragsverarbeiter (z.B. Hostprovider) und sonstige Vertragspartner (z.B. Banken)
- Behörden bei rechtlicher Verpflichtung

III. Speicherdauer

Ihre Daten werden gelöscht, sofern wir kein weiteres Speicherinteresse haben (vgl. Ziffer 3 der allgemeinen Datenschutzinformationen). Ihre Postanschrift nutzen wir auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses unter Umständen weiterhin zu Werbezwecken, sofern Sie dem nicht widersprechen. Anonymisierte Daten ohne Personenbezug werden ohne zeitliche Begrenzung gespeichert und insbesondere zwecks interner Analysen verwendet.

Stand: 01. Oktober 2026